

GEBRAUCHSANLEITUNG

MODELL: SPORTIVO KID



Helm für Fahrradfahrer, Skateboarder
und Rollerskater



Nicht zum Motorrad-
fahren geeignet!

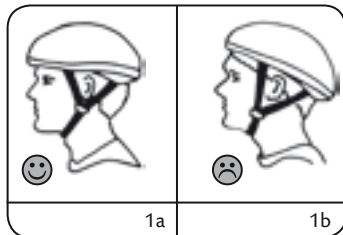


LESEN SIE DIESES HANDBUCH BITTE VOR GEBRAUCH IHRES HELMES AUFMERKSAM DURCH.

LIEBE KUNDIN, LIEBER KUNDE!

Wir freuen uns, dass Sie sich für eines unserer hochwertigen Produkte entschieden haben, welche streng nach den aktuell gültigen Sicherheitsnormen hergestellt und zertifiziert wurden. Um die volle Schutzwirkung des Helmes zu garantieren, finden Sie im Folgenden einige Anleitungen und Hinweise:

I. DIE RICHTIGE HELMPOSITION



- Der Helm muss immer waagrecht auf Ihrem Kopf sitzen. (Abb. 1a)
- Sitzt der Helm zu weit vorne, kann Ihre Sicht beeinträchtigt werden.
- Sitzt der Helm zu weit hinten, ist Ihre Stirn nicht ausreichend geschützt. (Abb. 1b)

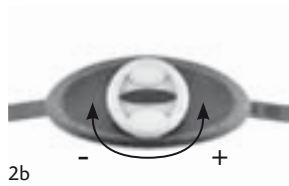
2. EINSTELLUNG DES EINHAND-DREHVERSCHLUSSES

Das integrierte Größenverstellsystem lässt sich mittels eines Drehknopfes stufenlos am Hinterkopf verstellen:

- kleiner = nach rechts drehen
- größer = nach links drehen

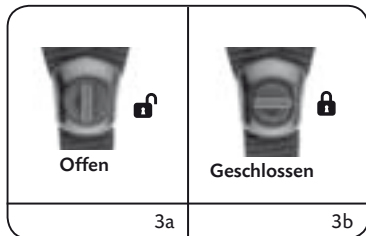


2a



2b

3. EINSTELLUNG DES GURTVERTEILERS



3a

3b

- Öffnen Sie den Gurtverteiler (Abb. 3a)
- Der Gurtverteiler muss so positioniert werden, dass die Riemen straff aber bequem sitzen. Der Gurtverteiler muss unterhalb des Ohres sitzen, die Riemen dürfen nicht die Ohren bedecken.
- Schließen Sie den Gurtverteiler (Abb. 3b)



Ein offener Gurtverteiler kann bei einem Unfall zum Verrutschen des Helmes führen und somit an Schutzwirkung verlieren!!!

4. EINSTELLUNG DES KINNRIEMENS

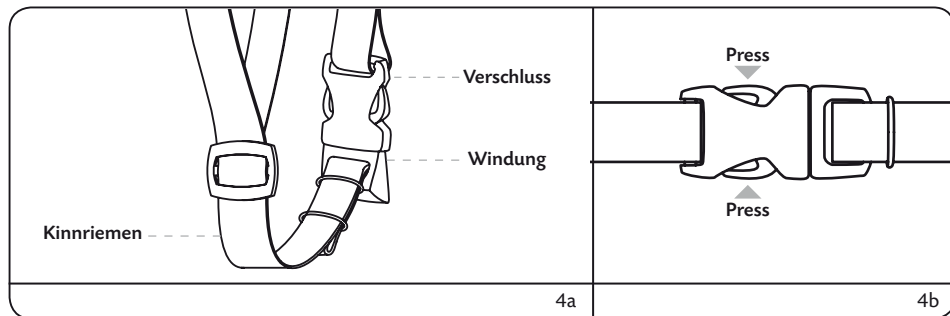
- Der Kinnriemen ist ordnungsgemäß eingestellt, wenn er sowohl komfortabel als auch fest sitzt und Sie beim Öffnen des Mundes einen leichten Druck verspüren. Das Schloss darf nicht auf dem Kinn aufliegen.
- Ist der Kinnriemen zu locker, muss er mit Hilfe der Windung am Verschluss (Abb. 4a) nachgezogen werden.
- Ist der Kinnriemen zu eng, muss er ebenfalls mit Hilfe der Windung am Verschluss gelockert werden (Abb. 4a)



Bitte beachten Sie dabei, dass der Verschluss vor jeder Fahrt geschlossen werden muss!!! (Abb. 4b)



Bitte beachten Sie, dass der Helm nur schützen kann wenn er richtig passt. Bitte probieren Sie verschiedene Größen und wählen Sie diese, bei der der Helm komfortabel und fest auf dem Kopf sitzt.



5. SACHGEMÄSSE HANDHABUNG UND PFLEGE

- in regelmäßigen Abständen sollte der Helm auf sichtbare Mängel überprüft werden.
- nach jedem harten Aufprall, Schlag oder tiefem Kratzer muss der Helm ersetzt werden, da er dadurch seine Schutzwirkung verliert. Auch nach mehrjährigem Gebrauch ohne Beschädigung oder wenn der Helm nicht mehr richtig passt, sollte er ersetzt werden
- sämtliche Chemikalien, Lacke oder Aufkleber können die Schutzwirkung des Helmes ernsthaft beeinträchtigen.
- reinigen Sie Ihren Helm nur mit lauwarmem Wasser, milder Seife und einem weichen Tuch.
- lassen Sie Ihren Helm nach jedem Gebrauch an der Luft trocknen.
- hohe Temperaturen, bereits ab 60° C können den Helm ernsthaft beschädigen. Unebene Helmoberflächen und Bläschenbildung sind Anzeichen einer solchen Beschädigung. Helme, welche den „inmold“-Zusatz tragen, haben eine Hitzebeständigkeit bis zu 80° C. Nicht hinter Glasscheiben z.B. im Auto oder in der Nähe von Heiz- oder Wärmequellen aufbewahren.
- für die Entsorgung Ihres Helmes kontaktieren Sie bitte Ihr lokales Entsorgungsunternehmen.
- eine Veränderung oder Entfernung von Originalteilen des Helmes kann die Schutzwirkung extrem beeinträchtigen. Der Helm darf nicht verändert werden, um Zusätze in einer nicht vom Hersteller empfohlenen Weise anzubringen



Ihr Helm wurde speziell zum Schutz beim Radfahren, Skateboarden und Rollerskaten entwickelt. Er darf nicht für andere Sportarten oder zum Motorradfahren eingesetzt werden.



Bitte beachten Sie, dass trotz der richtigen Einstellung ein Helm nicht immer vor allen Verletzungen schützen kann



Liebe Eltern, bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder den Helm vor Betreten eines Kinderspielplatzes unbedingt absetzen. Die Helme dürfen nicht von Kindern beim Klettern oder anderen Spielen getragen werden, bei denen Strangulierungsgefahr besteht!!!

BEWAHREN SIE DIESE GEBRAUCHSANWEISUNG BITTE SORGFÄLTIG AUF!

Hergestellt für/ Serviceadresse:

SPEQ GmbH

Tannbachstr. 12-14

D-73635 Rudersberg

Hotline: +49 (0) 180/50 11 143

E-Mail: info@speq.de

www.speq.de